



Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

**Sie benötigen einen Reparaturservice für Ihren Etikettendrucker
oder suchen eine leicht zu bedienende Etikettensoftware?**

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ihr Partner für industrielle Kennzeichnungslösungen



**ETIKETTEN-
DRUCKER**



**REPARATUR-
SERVICE**



**VERBRAUCHS-
MATERIALIEN**



**AUTOMATISCHE
ETIKETTIERUNG**



**SCHULUNG &
SUPPORT**



**BARCODESCANNER
DATENERFASSUNG**



**EINZELSOFTWARE INDIVIDUELLE LÖSUNGEN
EINFACHE BEDIENBEREICHEN**

Drucksysteme Janz & Raschke GmbH

Röntgenstraße 1

D-22335 Hamburg

Telefon +49(0)40 – 840 509 0

Telefax +49(0)40 – 840 509 29

kontakt@jrdrucksysteme.de

www.jrdrucksysteme.de



Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

Maßgeschneiderte Lösungen für den Etikettendruck und die Warenkennzeichnung

Seit unserer Gründung im Jahr 1997, sind wir erfolgreich als Partner namhafter Hersteller und als Systemintegrator im Bereich der industriellen Kennzeichnung tätig.



Unser Motto lautet:

So flexibel wie möglich und so maßgeschneidert wie nötig.

Ich stehe mit meinem Namen für eine persönliche und kompetente Beratung. Wir hören Ihnen zu und stellen mit Ihnen eine Lösung zusammen, die Ihren individuellen Anforderungen entspricht. Für Sie entwickeln unsere erfahrenen Techniker und Ingenieure neben Etikettiermaschinen, maßgeschneiderte Komplettlösungen inklusive Produkthandling, Automatisierungstechnik und Softwarelösung mit Anbindung an Ihr Warenwirtschaftssystem.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

Bis dahin grüßt Sie

Jörn Janz

Hier finden Sie Ihren Ansprechpartner:

<http://www.jrdrucksysteme.de/kontakt/>



Wartung und Reinigung

Allgemeine Hinweise	2	Druckkopf	5
Wartung durch Fachpersonal	2	Druckkopf reinigen	5
Sicherheit	2	Druckkopf wechseln	7
Störungsbeseitigung	2	Druckwalze	8
Ersatzteilbestellung	3	Druckwalze reinigen	8
Hinweise zur Reinigung	3	Druckwalze wechseln	9
Reinigungsmittel	3	Stanzen-Lichtschanke	10
		Index	11

Allgemeine Hinweise

Wartung durch Fachpersonal

Regelmäßige und sachgerechte Wartung ist erforderlich, um das Gerät ständig einsatzbereit zu halten.

Qualifikation


Wartungsarbeiten dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Von der ordnungsgemäßen Ausführung hängen Sicherheit, Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer des Gerätes ab.

▣▣▣▣➔ Schäden, die durch unsachgemäße Wartung, Reparatur oder Pflege entstehen, gehen zu Lasten des Verursachers.

Hersteller-service

Für zuverlässige Wartung, Instandhaltung, Diagnose und Störungsbeseitigung wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, die nächste Kundendienststelle oder an andere vom Hersteller autorisierte Serviceeinrichtungen.

Sicherheit

	<p>WARNUNG!</p> <p>Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten können gefährliche Situationen entstehen. Durch mechanische oder elektrische Einwirkung kann es zu Unfällen kommen, wenn die entsprechenden Sicherheitshinweise nicht beachtet werden!</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Gerät vor der Reinigung bzw. Wartung abschalten und den Netzstecker ziehen! ➔ Auf keinen Fall darf Flüssigkeit in den Drucker gelangen! ➔ Sprühen Sie nicht mit Sprühflaschen oder Sprays direkt auf den Drucker! Verwenden Sie ein mit dem Reinigungsmittel befeuchtetes Tuch! ➔ Reparaturen am Drucker dürfen nur durch geschulte Servicetechniker ausgeführt werden!
--	--

Störungsbeseitigung

Status

Für den Fall, dass am Gerät Störungen auftreten, werten Sie zuerst die Statusmeldungen des Gerätes aus. Lesen Sie die entsprechenden Kapitel in dieser Dokumentation.

Service anrufen

Wenn Sie nicht berechtigt sind, Diagnose und Störungsbeseitigung durchzuführen, rufen Sie Ihren Techniker bzw. den autorisierten Service an. Dem Servicepersonal stehen die entsprechenden Unterlagen und Ersatzteile zur Verfügung, um Reparaturarbeiten qualitätsgerecht ausführen zu können.

Ersatzteilbestellung



ACHTUNG! - Ersatz- oder Zubehörteile, die nicht den Qualitätsanforderungen des Herstellers genügen, können das Gerät beschädigen.

→ Nur Original-Ersatzteile des Herstellers verwenden.

Für Bestellungen sind folgende Angaben erforderlich:

Bestellangaben

- Typ des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Ausstattung des Gerätes
- Bezeichnung und Teilenummer des Ersatzteils
- Anzahl der benötigten Teile

Hinweise zur Reinigung

Häufigkeit

Für sicheren Betrieb und hohe Laufleistung sind regelmäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten erforderlich. Die Wartungsabstände sind von den Betriebs- und Umgebungsbedingungen, der täglichen Betriebsdauer und vom Druckmedium abhängig.

▣► Reinigen Sie insbesondere Druckkopf und Druckwalze regelmäßig von Papier-, Klebstoff- und Farblagerungen!

Reinigungsmittel

Verschmutztes Teil	Reinigungsmittel	Bestellnr.
Druckkopf	Reinigungsstift [1A] Reinigungspapier	95327 5030
Druckwalze und andere Gummiwalzen	Walzenreiniger [1B]	98925
Umlenkachsen oder -rohre aus Metall	Reinigungsbenzin Etikettenlöser	A103198
Äußere Teile	Handelsüblicher Neutralreiniger	

[Tab. 1] Empfohlene Reinigungsmittel



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr durch brennbare Flüssigkeit.

- Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten beachten.
- Nicht rauchen.



ACHTUNG! - Beachten Sie die folgenden Hinweise, um das Gerät nicht zu beschädigen:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Lackoberflächen, Beschriftungen, Display, Typenschilder, elektrische Bauteile usw. beschädigen oder zerstören könnten.
- Benutzen Sie keinesfalls scheuernde oder kunststofflösende Reinigungsmittel. Vermeiden Sie saure und alkalische Lösungen.



[1] *Reinigungsmittel:*
(A) *Reinigungsstift*
(B) *Walzenreiniger*

Druckkopf

▮▮▮ Falls keine professionelle ESD-Schutzausrüstung (ESD-Armband, ESD-Schuhe, ...) zur Verfügung steht, legen Sie bitte vor dem Berühren des Druckkopfes eine Hand an einen geerdeten Gegenstand (z.B. Wasserhahn, Heizkörper) in ihrer Umgebung, um die körpereigene Statik zu entladen!

▮▮▮ Um dauerhaft ein optimales Druckergebnis zu erreichen, muss der Druckkopf regelmäßig gereinigt werden. Verwenden Sie dafür Reinigungspapier (Artikel Nr. 5030) und reinigen Sie den Druckkopf, wenn Sie eine neue Folienrolle einlegen.

Druckkopf reinigen

Während des Druckens können sich am Druckkopf Verunreinigungen wie Papierstaub oder Farbpartikel der Thermo-transferfolie ablagern. Das bewirkt eine deutliche Verschlechterung des Druckbildes durch:

- Kontrastunterschiede im Etikett
- Helle Streifen in Druckrichtung

So reinigen Sie den Druckkopf:

1. Drucker ausschalten.
2. Druckkopf-Andruckhebel öffnen. Der Druckkopf klappt nach oben.
3. Material und Folie aus dem Drucker nehmen.
 - Reinigen mit dem *Reinigungsstift*.
4. Fahren Sie unter leichtem Andruck mit dem Reinigungsstift einige Male über die Thermoleiste (1) (Abb. 1).



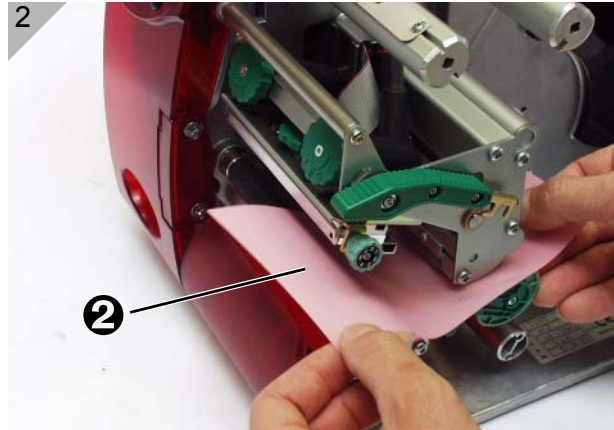
ACHTUNG! - Elektrostatische Entladung oder Kontakt mit scharfen Kanten kann den Druckkopf beschädigen!

- Schützen Sie den Druckkopf bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten vor elektrostatischer Entladung!
- Thermoleiste (1) möglichst nicht mit bloßen Händen berühren!
- Thermoleiste nie mit scharfkantigen Gegenständen berühren!

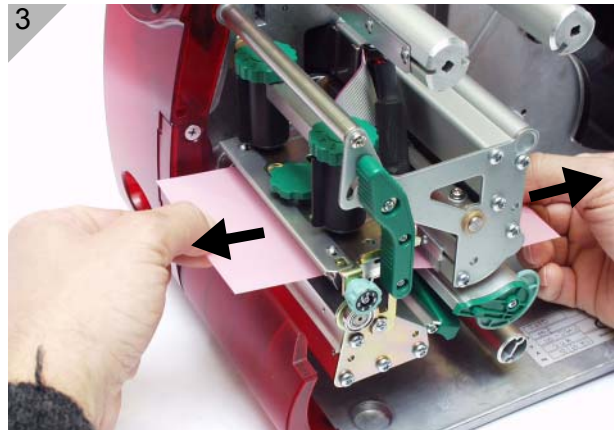


- Reinigen mit *Reinigungspapier*.

1. Schneiden Sie einen Streifen Reinigungspapier in Druckkopfbreite zu.
2. Legen Sie einen Reinigungsstreifen (2) mit der rauhen Seite nach oben in den Drucker ein (Abb. 2).
3. Schließen Sie den Andruckhebel.



4. Reinigungsstreifen mehrmals hin- und herbewegen (Abb. 3).



- Reinigen mit *Spiritus*:

☞ Verwenden Sie Spiritus (Ethanol) nur, wenn keines der beiden anderen Reinigungsmittel zur Verfügung steht!



ACHTUNG! - Spiritus ist eine brennbare Flüssigkeit!

- Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten!
- Rauchen Sie nicht!

→ Fusselfreies Tuch mit Spiritus befeuchten; mit dem Tuch über die Thermoleiste wischen.

Druckkopf wechseln

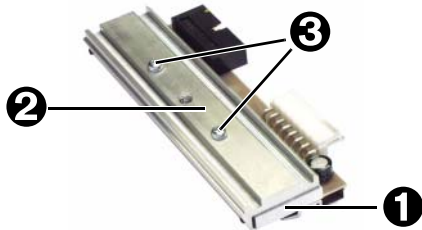


Abb. 1: Druckkopf (1) mit Druckkopfhalterung (2).



ACHTUNG! - Druckkopf (1) und Halterung (2) wurden mit speziellen Positionierungswerkzeugen exakt ausgerichtet.

→ Lösen Sie auf keinen Fall die Verbindungsschrauben (3), von Druckkopf und Halterung!

Druckkopf ausbauen:

1. Drucker ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Material und Folie aus dem Drucker nehmen.
3. Andruckhebel (1) schließen.
4. Rändelschraube (2) herausdrehen (Abb. 1).
5. Andruckhebel öffnen.

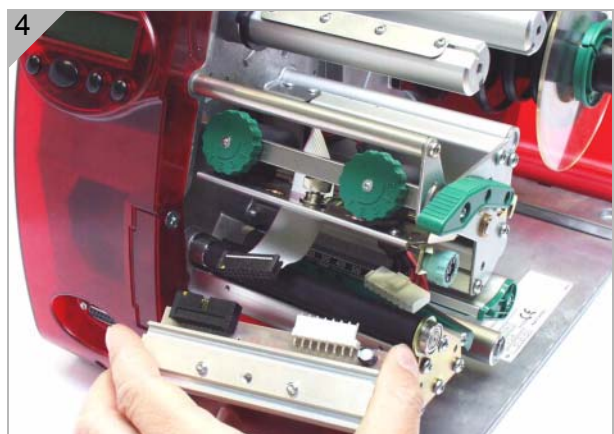
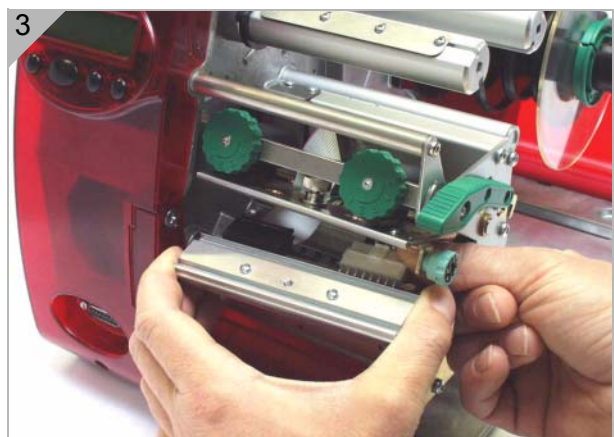
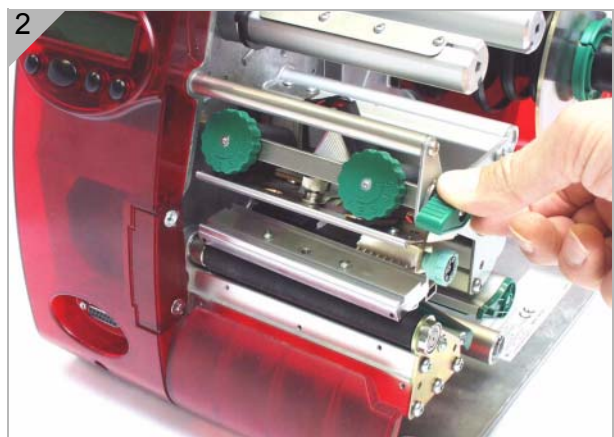
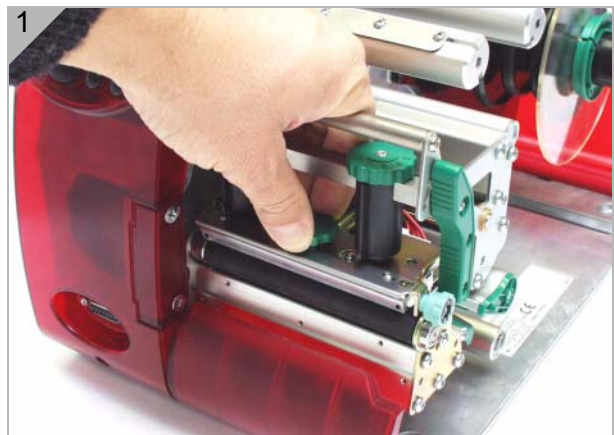
Der Druckkopf löst sich aus seiner Halterung und bleibt auf der Druckwalze liegen (Abb. 2).

6. Beide Druckkopfkabel vom Druckkopf abziehen (Abb. 3).

Damit ist der Druckkopf ausgebaut.

Druckkopf einbauen:

1. Notieren Sie den Widerstand des neuen Druckkopfes. Diesen lesen Sie von einem Aufkleber direkt auf dem Druckkopf ab!
2. Druckkopfkabel anstecken.
3. Druckkopf von unten gegen die Halterung drücken und die Rändelschraube festdrehen.
4. Parameter *SYSTEM PARAMETER* > *Kopfwiderstand* aufrufen und den vorher notierten Kopfwiderstand eingeben.



Druckwalze

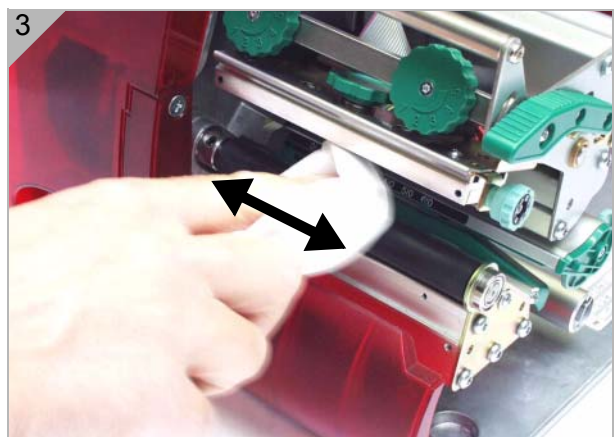
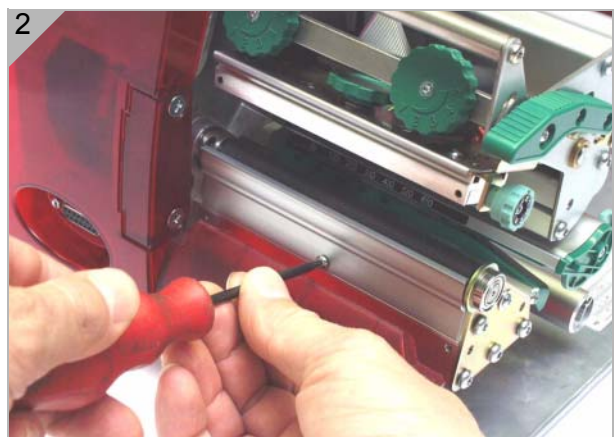
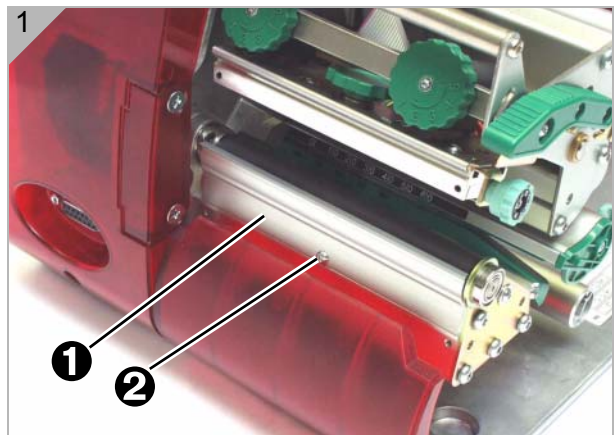
Druckwalze reinigen

Verschmutzungen der Druckwalze können sowohl das Druckbild als auch den Materialtransport beeinträchtigen.

1. Drucker ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Material und Folie aus dem Drucker nehmen.

▮ Die Druckwalze wird leichter zugänglich, wenn Sie vorher die Abreißkante (1) entfernen.

3. Drehen Sie dazu die Schraube (2) in der Mitte der Abreißkante heraus (Abb. 2). Dazu brauchen Sie einen Torx-Schraubendreher Größe 10. Nehmen Sie dann die Abreißkante ab.
4. Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit Walzenreiniger und wischen Sie die Druckwalze damit ab (Abb. 3). Drehen Sie die Walze schrittweise, bis sie vollständig gereinigt ist.
5. Abreißkante wieder montieren.



Druckwalze wechseln

Werkzeug

Torx-Schraubendreher Größe 10 (wird mit dem Drucker mitgeliefert)

Demontage

1. Drucker ausschalten und Netzstecker ziehen.
2. Material und Folie aus dem Drucker nehmen.
3. Drehen Sie die Schraube (1) in der Mitte der Abreißkante heraus (Abb. 1).
4. Abreißkante abnehmen.
5. Madenschraube (2) lösen.
6. Druckwalze seitlich herausziehen (Abb. 3).

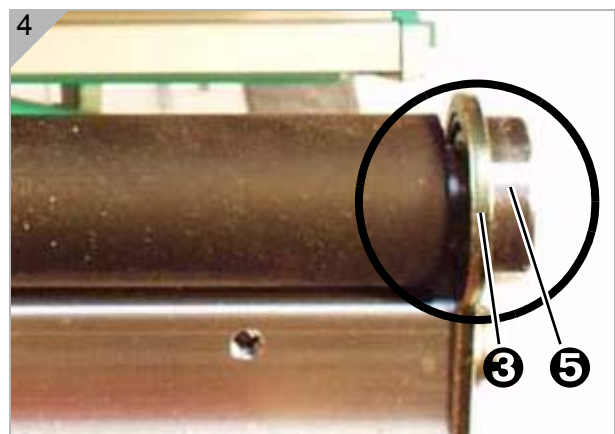
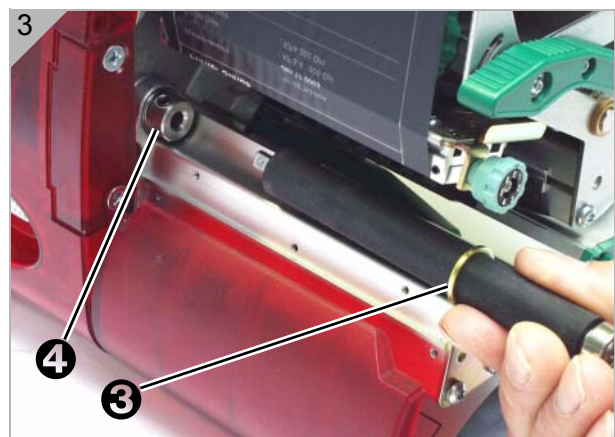
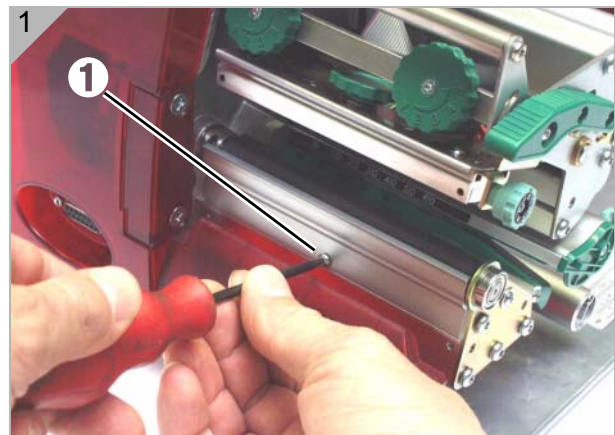
Montage

1. Druckwalze durch die äußere

Lagerplatte (3) schieben.

Die Achse der Druckwalze ist am Ende abgeflacht.

2. Stecken Sie die Achse in die Muffe (4) und drehen Sie sie leicht, bis sich die Abflachung der Achse unter der Madenschraube (2) befindet.
3. Druckwalze fest in die Muffe drücken.
 - ▮ Lager (5) und Lagerplatte (3) müssen auf den Innenseiten bündig abschließen (Abb. 4)!
4. Madenschraube festdrehen.



Stanzen-Lichtschanke

Die Stanzenlichtschanke verschmutzt im Druckbetrieb vor allem durch Papierstaub. Starke Verschmutzung kann zu Problemen mit der Stanzenerkennung führen.

So befreien Sie die Stanzen-Lichtschanke von Staub und Abrieb:

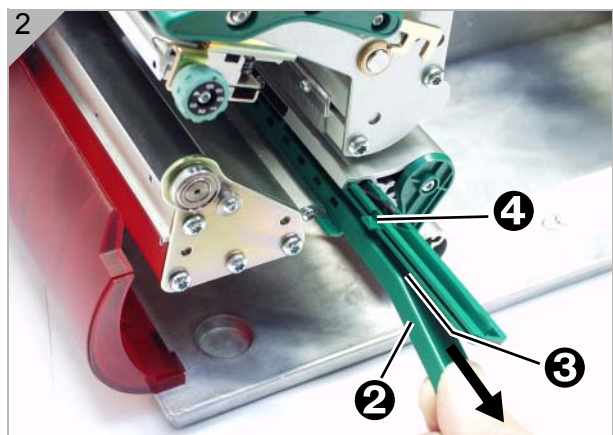
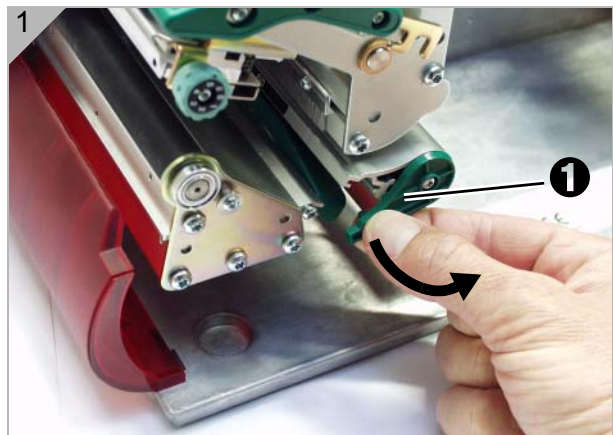
1. Abdeckung (1) leicht anheben und nach unten schwenken (Abb. 1).
2. Lichtschrangegabel (2) herausziehen (Abb. 2).
3. Spalt (3) mit Druckluft ausblasen.

■ Die Durchlichtschanke sitzt im oberen und unteren Teil der Lichtschrangegabel auf Höhe des Zeigers (4). Die Reflexlichtschanke finden Sie ca. 5mm weiter außen im Unterteil.



ACHTUNG! - Die Oberfläche der Sensoren ist kratzempfindlich!

→ Benutzen Sie keine scharfen Gegenstände und keine Lösungsmittel zum Reinigen der Sensoren!



Index

D

- Druckkopf [5](#)
- Druckkopf reinigen [5](#)
- Druckwalze [9](#)

E

- Ersatzteile [3](#)
- Ethanol [6](#)
- Etikettenlöser [3](#)

H

- Herstellerservice [2](#)

K

- Kopfwiderstand [7](#)

L

- Lichtschanke [10](#)

N

- Neutralreiniger [3](#)

P

- Personal, Qualifikation [2](#)

R

- Reinigungsmittel [3](#)
- Reinigungsstift [3](#)
- Reinigungsstreifen [3](#)

S

- Sicherheit [2](#)
- Spiritus [6](#)
- Stanzen-Lichtschanke [10](#)
- Statusmeldungen [2](#)
- Störungsbeseitigung [2](#)

W

- Walzenreiniger [3](#)